

Erklärung eines Erziehungsberechtigten zur Durchführung einer Schulfahrt

Name der Schülerin/des Schülers: _____ Klasse: _____

Ziel/Termin: **Jugendherberge Burg Trausnitz, Burggasse 2, 92555 Trausnitz vom 20. – 24.05.2019**

1. Ich habe den gesamten Fahrtkosten-Betrag überwiesen.
2. Ich bestätige, dass mein Kind zurzeit von ansteckenden Krankheiten frei ist und keine Krankheiten/Leiden vorliegen, die die Teilnahme an der o. a. Schulveranstaltung beeinträchtigen könnten.

Beim Gesundheitszustand meines Kindes bitte ich zu berücksichtigen (z. B. Allergien):

Etwaige Veränderungen teile ich natürlich vor der Fahrt mit.

Mein Kind führt seine Krankenversicherungskarte mit sich. ist privat versichert.

3. Mein Kind darf im Rahmen der Schulveranstaltung nach Vorgabe der verantwortlichen, aufsichtsführenden Lehrkraft zeitlich und örtlich begrenzte, angemessene eigene Aktivitäten unternehmen (z. B. Erkundung der Umgebung der Jugendherberge, in der Regel zusammen mit einigen anderen Schülerinnen und Schülern). Der gesetzliche Unfallversicherungsschutz ist auch für solche Unternehmungen gewährleistet, so weit sie in die Schulveranstaltung eingebunden sind und pädagogischen Zwecken dienen.
 ja nein
4. Ich bitte, mein Kind von _____ bis _____ aus folgendem Grund (z. B. Besuch von Verwandten): von der Schulveranstaltung zu beurlauben. Ich weiß, dass mein Kind während dieser Zeit nicht beaufsichtigt wird und dass für die Dauer der Beurlaubung kein gesetzlicher Versicherungs-schutz besteht.
5. Ich bin damit einverstanden, dass die Schulwanderung/Schulfahrt mit Fahrrädern unternommen wird oder dass mein Kind für einzelne Unternehmungen der Klasse (z. B. Ausflüge am Zielort) ein Fahrrad benutzt.
 ja nein
6. Ich bin damit einverstanden, dass mein Kind an Schwimm- und Wassersportveranstaltungen in beaufsichtigten Gewässern teilnimmt.
 ja nein
7. Ich bin darauf hingewiesen worden, dass mein Kind bei schwerwiegenden Verstößen gegen die Disziplin oder gegen Weisungen der begleitenden Lehrerinnen und Lehrer und sonstigen Aufsichtspersonen von der weiteren Teilnahme an der Schulveranstaltung ausgeschlossen werden kann, wenn dies im Interesse der übrigen Schülerinnen und Schüler notwendig erscheint. Mein Kind wird nach Rücksprache mit mir, wenn nötig in Begleitung einer Aufsichtsperson, unverzüglich die Heimreise antreten müssen. Ich bin verpflichtet, alle daraus entstehenden Kosten zu tragen. Davon unabhängig können zusätzlich auch schulische Ordnungsmaßnahmen verhängt werden.
8. Sonstige Vereinbarungen Während der Schulfahrt bin ich telefonisch erreichbar:
tagsüber _____ abends _____

(Ort, Datum)

(Unterschrift eines Erziehungsberechtigten)